



Einmaliges Projekt: Glücklich über die neue iPad-Klasse an der Alten Landesschule in Korbach sind: (von links) Schulleiter Robert Gassner, Karl Oppermann (Waldecker Bank), Klassenlehrerin Marion Lilienthal und Udo Martin (Waldecker Bank). Die beiden verantwortlichen Lehrer stehen in der zweiten Reihe: Burkhard Wilm und (links) und Jörg Alff (rechts).

FOTO: SILAS KLÖCKER

„iPad-Klasse“ geht ans Netz

Alte Landesschule in Korbach hat Pilotprojekt gestartet

VON SILAS KLÖCKER

Korbach – Innovativ, zukunftsweisend und einmalig: In der Alten Landesschule in Korbach ist in diesem Schuljahr eine sogenannte iPad-Klasse entstanden. „Wir sind dankbar, dass wir Teil dieses tollen Projekts sein dürfen“, berichtet Dr. Marion Lilienthal, Lehrerin der iPad-Klasse.

Schulleiter Robert Gassner berichtet: „Wir müssen unsere Schüler optimal auf das spätere Berufsleben vorbereiten. Deshalb war es uns von Anfang an wichtig, diese Idee zu verwirklichen.“

Die Anfänge der neuen Klasse liegen nun knapp ein Jahr zurück. Damals habe man sich überlegt, wie man Schüler mit den digitalen Medien vertraut machen könne. Es entwickelte sich die Idee einer iPad-Klasse, die man da-

raufhin dem Kollegium vorstellte. Zur großen Überraschung des Schulleiters habe es bei der Abstimmung keine Gegenstimmen gegeben.

„Viele Kolleginnen und Kollegen waren von diesem Projekt sofort begeistert und haben Unterstützung angeboten“, sagt Gassner. In diesem Zusammenhang möchte er vor allem Jörg Alff hervorheben: „Er hat sich intensiv mit der Installation beschäftigt und über viele Stunden die neuen iPads eingerichtet.“ Aber auch Burkhard Wilm mache eine tolle Arbeit.

Der Fachbereichsleiter im Bereich Mathematik und Naturwissenschaften übernimmt die Leitung des einjährigen Pilotprojekts. „Mit der iPad-Klasse haben wir die digitale Zukunft unserer Schule bereits in diesem Jahr weit vorangebracht. Sowohl

für die Lehrer als auch die Schüler gilt es herauszufinden, welche Chancen die Arbeit mit einem Tablet bietet und wie man diese Möglichkeiten optimal nutzen kann.“

Teil der „besonderen“ 11. Klasse ist Jan Vorliceck aus Korbach. „Bereits in der 8. Klasse habe ich angefangen, mit dem Tablet zu arbeiten und mir zu Hause Notizen gemacht. Ich finde es gut, dass wir jetzt auch in der Schule mit den Geräten arbeiten dürfen. Das Internet und die Apps bringen uns Vorteile und fördern aus meiner Sicht das Lernen und Arbeiten in und außerhalb der Schule“, berichtet er.

Einen großen Anteil an dem Erfolg hat vor allem die Waldecker Bank, die 10 000 Euro gespendet hat. „Für diese großzügige Spenden sind wir sehr dankbar. Ohne die

hohe Summe hätten wir die iPad-Klasse nicht verwirklichen können“, berichtet Gassner.

Für die offizielle Übergabe kamen am Mittwoch Udo Martin und Karl Oppermann zum Korbacher Gymnasium und schauten sich die neue Klasse an. Die Vorstandsmitglieder der Waldecker Bank zeigten sich beeindruckt. „Es ist schön zu sehen, dass die Schüler und auch die Klassenlehrerin so engagiert arbeiten. Wir sind total gespannt, welche Erfahrungen im ersten Jahr gemacht werden und wie sich das ganze Projekt entwickelt“, berichtete Oppermann. Martin gab den Schülern abschließend einen Ratschlag: „Nutzt eure Chance. Die Erfahrungen, die ihr mit diesem technischen Fortschritt sammelt, helfen euch im Berufsleben sehr weiter.“